

Motorrad-Kleidung muss bequem sein, leicht und schnell an- und ausziehbar sein.

Erst dann kommt die Sicherheit.

Wie kann ich als Fahrlehrer nur so etwas behaupten!?

Ganz einfach:

Was nützt mir die Protektoren-Weste oder der Rückenpanzer, wenn ich diesen aus Bequemlichkeit nur zu großen Touren anziehe?

Den Rest der Saison oder im Hochsommer lasse ich diesen dann im Schrank vor sich hin dümpeln?

Mal ganz im Ernst: Jeder hat doch so ein Sicherheit-Feature im Schrank was nicht immer angezogen

wird, richtig?

Haut das Geraffel weg, wenn es eh nicht angezogen wird.

Lieber einen Protektor weniger in der Hose aber dafür zieht man sie auch auf dem Weg zur Arbeit an.

Das heißt jetzt aber nicht das T-Shirt und Jeans legitim wären, ein gewisses Maß an Sicherheit MUSS sein, auch zur Arbeit...

Wer will schon ohne Seil Bungee-jumpen?

Wichtig ist also vor allem:

Die optimale Schutzkleidung ist die, die auch getragen wird!

Und wie finde ich diese jetzt?

Tips hierzu findet Ihr demnächst hier.....